

Intern

**Dr. Horst Henrici**

Kanzler

Protokoll

zur 9. Sitzung des Ausschusses für Planung und Haushalt (Haushaltsausschuss - HHA) am 21. Februar 2018

27. Februar 2018

Teilnehmer/innen:

s. Anlage 1

Beschlussfähigkeit:

Der HHA ist mit zwei von elf stimmberechtigten Mitgliedern nicht beschlussfähig.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Protokollkontrolle
2. Vorstellung Teilprojektergebnisse Personalstrukturkonzept (DP)
3. Mittelverteilung für die Fakultäten 2018 - Information, s. Anlage (DF)
4. Sonstiges

Belvederer Allee 6  
99425 Weimar  
Deutschland

Postanschrift  
99421 Weimar  
Deutschland

Telefon  
+49 (0) 3643 58-1211

Fax  
+49 (0) 3643 58-1214

E-Mail  
kanzler@uni-weimar.de

[www.uni-weimar.de](http://www.uni-weimar.de)

## **TOP 1 Begrüßung und Protokollkontrolle**

Herr Prof. Londong, als stellvertretender Vorsitzender des Ausschusses, eröffnet und leitet die Sitzung, da der Kanzler erkrankt ist.

Das Protokoll der 8. Sitzung wird bestätigt.

## **TOP 2 Vorstellung Teilprojektergebnisse Personalstrukturkonzept (DP)**

Herr Feine erläutert anhand einer Präsentation (s. Anlage) den aktuellen Stand und verwies darauf, dass diese Präsentation bereits im erweiterten Präsidium vorgestellt wurde. Entsprechend des Auftrages aus dem Präsidium soll aus der vorliegenden Langfassung des Personalstrukturkonzepts noch eine kürzere und in Inhalt und Umfang harmonisierte Fassung abgeleitet werden.

Bezüglich des Personalentwicklungskonzeptes wird der Wunsch geäußert, dass dieses Konzept vor der Behandlung im Senat vorab auch im Haushaltsausschuss behandelt wird.

### TOP 3 Mittelverteilung für die Fakultäten 2018 - Information, s. Anlage (DF)

Die vorläufige Haushalts- und Wirtschaftsführung ist noch in Kraft, da der Universität noch kein Schreiben des TMWWDG zur Aufhebung vorliegt.

Um den Fakultäten den Budgetansatz für das Jahr 2018 so früh wie möglich zur Kenntnis zu geben, wird dieser Teil des Mittelverteilungsmodells separiert und hiermit zur Kenntnis gegeben. Erst wenn alle Einnahmen und Ausgaben feststehen, wird das Ergebnis des Mittelverteilungsmodells im Ausschuss zur Stellungnahme vorgelegt.

Dr. Horst Henrici

Kanzler

Anhand der in der Einladung beigefügten Tabelle zum Budgetansatz 2018 für die Fakultäten erläutert Herr Dr. Hoyer wesentliche Aspekte, die zu diesen Ansätzen geführt haben:

- Steigerung des Ansatzes gegenüber dem Vorjahr um 3 %.
- Separierung der Transformationsmittel (TFM) und verursachungsgerechte Verteilung auf die Fakultäten mit der Besonderheit, dass für die Fakultät Architektur und Urbanistik gemäß den Absprachen aus dem Jahr 2017 noch 50.000 € abgezogen werden. Herr Dr. Hoyer bittet den Dekan um eine Information, ob im Jahr 2018 auch der noch für das Jahr 2019 ausstehende Betrag in Höhe von 50.000 € ggf. im Jahr 2018 mit verrechnet werden soll. Damit würden dann 100.000 € zum Abzug in 2018 kommen.
- Erstmals reichen die zu verteilenden TFM nicht aus, um den berechneten Ansatz zu bedienen. Dies ist aber nicht problematisch, da im vergangenen Jahr entsprechende Mittel nicht verteilt wurden und damit für die Jahre 2018 und 2019 zur Verfügung stehen.
- Letzmalig werden der Universität TFM im Jahr 2019 in Höhe von 240.000 € seitens des Ministeriums zur Verfügung gestellt.
- Übertragung der Ausgabereste aus dem Jahr 2017.

In der Diskussion werden die weiterhin wachsenden Ausgabereste der Universität thematisiert. Herr Dr. Hoyer gibt einen groben Überblick:

Ausgabereste der Universität 2017 (ohne Drittmittel):	ca. 22,5 Mio.
davon HSP-Mittel:	ca. 6,5 Mio.
verbleibender Rest:	ca. 16,0 Mio.

Er kündigt an, eine Übersicht über die Ausgabereste im nächsten Ausschuss vorzustellen. Er weist darauf, dass gemäß den Planungen ein Abbau erfolgen sollte, aber das Gegenteil eingetreten ist. Hier gilt es die Gründe dafür zu suchen und gemeinsame weitere Verfahrensschritte zu vereinbaren. Dies gilt insbesondere vor dem Hintergrund, dass die Rahmenvereinbarung IV (Übertragbarkeit garantiert) im Jahr 2019 ausläuft.

Herr Prof. Rudolf votiert dafür, das Wort „Reste“ (Ausgabereste) zu qualifizieren, da die vorhandenen liquiden Mittel für eine Vielzahl verschiedenartiger Zweckbindungen verwendet werden und dies insbesondere in der Außendarstellung sehr deutlich gemacht werden muss.

### TOP 4 Sonstiges

Frau Bredemeyer wird die Universität zum 28. Februar 2018 verlassen. Es ist damit ihre letzte Teilnahme an den Ausschusssitzungen. Dies nimmt Herr Prof. Londong zum Anlass auch im Namen des Kanzlers, Frau Bredemeyer ganz herzlich für die geleistete Arbeit zu danken, insbesondere für die anregenden und konstruktiven Diskussionen. Er wünscht ihr auf ihrem weiteren Weg alles Gute.

Termine:

Die nächste Sitzung des Ausschusses findet am Mittwoch, d. 18. April 2018, um 15:30 Uhr, in der Amalienstr. 13, Raum 003, statt.

**Dr. Horst Henrici**

Kanzler

gez. Prof. Londong  
stellv.Vorsitzender

gez. Dr. U. Hoyer  
Protokoll

**Anlagen**

Anlage 1: Anwesenheitsliste

Anlage 2: Präsentation zu TOP 2, Personalstrukturkonzept

•

## Anwesenheitsliste

Ausschuss für Planung und Haushalt 2018  
Vorsitz: Dr. H. Henrici, Kanzler

Dr. Horst Henrici

Kanzler

	Name	21.02.2018
<b>stimmberechtigte Mitglieder</b>	Dr. Henrici <i>Kanzler</i>	E
	Prof. Ruth <i>Fak. A+U</i>	?
	Prof. Alfen <i>Fak. B</i>	?
	Prof. Londong <i>Fak. B</i>	✓
	Prof. Kissel <i>Fak. K+G</i>	?
	Prof. Maier <i>Fak. M</i>	?
	T. Beyer <i>Studierender</i>	✓
	P. Herion <i>Studierender</i>	?
	Frau Kopf <i>sonstige Mitarbeiterin</i>	E
	Dr. Rütz <i>akademischer Mitarbeiter</i>	E
	Herr Hauspurg <i>akademischer Mitarbeiter</i>	?
<b>Mitglieder mit beratender Stimme</b>	Dr. Hoyer <i>DF</i>	✓
	H. Hausbrandt <i>DF</i>	E
	K. Bredemeyer <i>DP</i>	✓
	A. Gehrcken <i>UE</i>	✓
	Dr. Simon-Ritz <i>UB</i>	✓
	H. Hotzel <i>SCC</i>	✓
	J. Lorbeer <i>IR</i>	?
	D. Kütke <i>Gfin Fak. A+U</i>	✓
	C. Goldammer <i>Gfin Fak. B</i>	✓
	Dr. Billing <i>Gfin Fak. K+G</i>	✓
	S. Rößler <i>Gfin Fak. M</i>	✓
	Prof. Sattler <i>Dekan K+G</i>	E
	Prof. Rudolf <i>Dekan A+U</i>	✓
Prof. Rodehorst <i>Dekan M</i>	✓	

## Anwesenheitsliste

Dr. Horst Henrici

Ausschuss für Planung und Haushalt 2018  
Vorsitz: Dr. H. Henrici, Kanzler

Kanzler

Gäste am 21.02.2017	Namen bitte in Druckbuchstaben eintragen
	Herr Feine
	Frau Buntenkötter